

Aus der Stadt und Umgebung.

Halle, 7. November.

Zur öffentlichen Besprechung der Stadterwerb...
Ausschleichen und Aufstellung der Kandidaten finden in der nächsten Woche Veranlassungen statt...

Ueber die Insel Selt und die Halligen sprach gestern Abend im Preussischen Beamtensverein...
Zunächst sprach Herr Dr. Steyer über die Insel Selt...

Der Thüringer Bezirksverein deutscher Ingenieure hält am Dienstag, den 10. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Hotel zur Stadt Hamburg eine Sitzung ab...

Handwerker-Weiter-Berein. In der gestern Abend im Hotel zur Tulpe unter Vorsitz des Herrn Schuhmachermessters Lohmeyer abgehaltenen Versammlung stand die Gründung einer obligatorischen Sterbekasse für die Gewerbetreibenden zum zweiten Male zur Berathung...

Der Halle'sche Club hält am kommenden Mittwoch, den 11. d. Mts., im kleinen Saale der Stadt Hamburg seine Generalversammlung ab...

Der Laurentiner Männer- und Jünglingsverein feiert diesen Sonntag, Abends 5 Uhr, in der Neumarktstraße sein Jahresfest...

Der hiesige Kreisverein im Verbaude deutscher Handlungsgeschäfte begibt am Donnerstag Abend in dem Geschäftslocal der „Kasseler“ sein erstes dies-jähriges Winterbergnügen in Form eines gut besuchten Kränzchens...

Stadttheater. Wohl selten hat ein Gast unsere Nachbarstädte so interessiert, wie Herr Max Alward, in dem beiden Gastvorstellungen des Künstlers am Montag und Mittwoch sind Villenbesetzungen eingelaufen aus Weimar, Altheim, Sangerhausen, Weiskirchen, Naumburg, Erfurt u. l. w. In der Tannhäuser-Aufführung am Montag singt Fr. Schäfer erstmalig die Venus, während in der Mittwoch-Aufführung des „Lohengrin“ Fr. Weingardt erstmalig die Elsa singen wird...

Der Handelsmannschaft ist von der Königl. Württembergischen Centralstelle für Gewerbe und Handel zu Stuttgart ein Prospekt der Sachfrage für Spinnerei, Weberei, Wärferei und Färberei mit chemischem Laboratorium in Neulingen übermittelt worden...

Der hiesige Verein der Gastwirthe hielt gestern Nachmittag unter Vorsitz des Herrn Hotelbesizers Risse...

in der Kaiser-Wilhelmshalle eine äußerst zahlreich besuchte Versammlung ab, in welcher 2 Mitglieder auf- und 4 Versammlungen entgegengenommen wurden. Den wichtigsten Gegenstand der Tagesordnung bildete die Besprechung des für den Reichstag als Vorlage geplanten Trunkstichgesetzes...

Der hiesige Verein durch eventuelle Einführung dieses Gesetzes eine schwere Schädigung der Interessen seiner Mitglieder erlidi, schloß man sich dieser Denkschrift voll und ganz an und wird, falls die Vorlage im Reichstag erfolgen wird, mit einer Gegenpetition hervortreten...

Der Halle'sche Club hält am kommenden Mittwoch, den 11. d. Mts., im kleinen Saale der Stadt Hamburg seine Generalversammlung ab, auf deren Tagesordnung Kaffeekongress, Neuwahl des Vorstandes, sowie Besprechung des Nachbarvereines steht...

Der hiesige Kreisverein im Verbaude deutscher Handlungsgeschäfte begibt am Donnerstag Abend in dem Geschäftslocal der „Kasseler“ sein erstes dies-jähriges Winterbergnügen in Form eines gut besuchten Kränzchens...

Stadttheater. Wohl selten hat ein Gast unsere Nachbarstädte so interessiert, wie Herr Max Alward, in dem beiden Gastvorstellungen des Künstlers am Montag und Mittwoch sind Villenbesetzungen eingelaufen aus Weimar, Altheim, Sangerhausen, Weiskirchen, Naumburg, Erfurt u. l. w. In der Tannhäuser-Aufführung am Montag singt Fr. Schäfer erstmalig die Venus, während in der Mittwoch-Aufführung des „Lohengrin“ Fr. Weingardt erstmalig die Elsa singen wird...

Der hiesige Kreisverein im Verbaude deutscher Handlungsgeschäfte begibt am Donnerstag Abend in dem Geschäftslocal der „Kasseler“ sein erstes dies-jähriges Winterbergnügen in Form eines gut besuchten Kränzchens...

Stadttheater. Wohl selten hat ein Gast unsere Nachbarstädte so interessiert, wie Herr Max Alward, in dem beiden Gastvorstellungen des Künstlers am Montag und Mittwoch sind Villenbesetzungen eingelaufen aus Weimar, Altheim, Sangerhausen, Weiskirchen, Naumburg, Erfurt u. l. w. In der Tannhäuser-Aufführung am Montag singt Fr. Schäfer erstmalig die Venus, während in der Mittwoch-Aufführung des „Lohengrin“ Fr. Weingardt erstmalig die Elsa singen wird...

Der hiesige Kreisverein im Verbaude deutscher Handlungsgeschäfte begibt am Donnerstag Abend in dem Geschäftslocal der „Kasseler“ sein erstes dies-jähriges Winterbergnügen in Form eines gut besuchten Kränzchens...

Der hiesige Kreisverein im Verbaude deutscher Handlungsgeschäfte begibt am Donnerstag Abend in dem Geschäftslocal der „Kasseler“ sein erstes dies-jähriges Winterbergnügen in Form eines gut besuchten Kränzchens...

nehmen, welche lebhafteste Theilnahme es an den Vorgängen auf der Bühne erfüllt. Das Resultat des Doppel-King-Lampjes war ein ergebnisloses; Herr Roland, zweifellos ein sehr gewandter Krieger, hatte Herrn Bedry gegenüber nicht den gleichen Erfolg, wie am Abend zuvor mit Herrn Wajson, doch auch den „römischen Kinglampfen“ gelang es nicht, die Herren Bongoll und Roland rechtglücklich zu werfen...

Concurs. Ueber das Sanow'sche Restaurant am Steinweg, das vorzugsweise von Sozialdemokraten frequentirt wird, ist der Concurs eröffnet worden...

Der Ausschicht der Feldschützenvereine beschloß 5 Pct. Dividende gegen 7 1/2 Pct. im Vorjahre zu verteilen...

Auf dem Elgüterbahnhof ist gestern Abend gegen 9 Uhr aus bis jetzt unaufgeklärter Weise ein mit Delgas gefüllter Ballon in Brand gerathen. Der Stein war weithin sichtbar, auch war die Feuerwehr zur Stelle...

Provinz und Reich.

Merseburg, 7. November. In diesen Tagen ist mit dem Van der Wicke begonnen worden, welche unter neue Gottesdienstlich-promotende mit dem Bürgergarten verbunden soll. Den Ehrengedächtnissen wird nach der Fertigstellung derselben die Annehmlichkeit geboten, ihren Weg nach den Anlagen am Hintertheich durch den jetzt unterer Scheideweg-Geländestück gebirgigen Theil des Bürgergartens nehmen zu können...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Reichstagswahl. Der hiesige Reichstagsverein (Gebirgsverein) und der Gutsab-Moll-Berein bilden nach dem von Vorstände erstatteten Jahres- und Rechnungsbericht auf eine gelegete Jahresarbeit zurück. Der letztere hatte die Beschlüsse und Beschlüsse, welche ihm aus dem Gutsab-Moll-Berein zugesandt waren, die Gesamtsumme von 1105 Mark 35 Pfg. zu veranlassen...

Wissenschaft, Kunst und Literatur.

\* Halle, 7. November. Mascagni's Sicilianische Baucere...

\* Halle, 7. November. Wie wollen nicht veräumen, auch an...

Bemerkliches.

Berlin, 6. November. Der Raubmörder Wegel hat sich...

Standesamt Halle a. S., Meldung vom 6. November.

Aufgeboten: Der Barbier Wilhelm Schüb und Thelma...

Letzte Telegramme.

Biesbaden, 6. November. Bei der heutigen Bürgermeistern...

Brag, 6. November. Wie die „Politik“ meldet, erhob der...

Paris, 6. November. Ueber die Verhandlungen im Finanz...

Brüssel, 6. November. Das Schloß Daix ist niedergeb...

Paris, 6. November. Dem Temps zufolge wird die Regierung...

Paris, 6. November. Aus Rio de Janeiro vorliegende...

St. Etienne, 6. November. Mehrere Kanister in Rhebe-Gier...

Rom, 6. November. Die Kiste in ganz Italien hält noch...

London, 6. November. In der heutigen Sitzung der Interparlamentarischen...

London, 6. November. Der Zustand des Grafen Dajfeldt...

London, 6. November. Nach einem Telegramm aus Bombay...

London, 6. November. Die hiesige japanische Gesandtschaft...

London, 6. November. Die hiesige japanische Gesandtschaft...

London, 6. November. Die hiesige japanische Gesandtschaft...

London, 6. November. Die hiesige japanische Gesandtschaft...

London, 6. November. Die hiesige japanische Gesandtschaft...

London, 6. November. Dem „Reuterschen Bureau“ wird aus...

London, 6. November. Seit gestern sind keine christlichen...

Madrid, 6. November. Die spanische Regierung hat es abgelehnt...

Petersburg, 6. November. Ueber die Einführung eines Auszubeh...

Stochholm, 6. November. Das Abfchiedsgeläch des Cultusministers...

New York, 6. November. Die hiesige Handelskammer hat in...

New York, 6. November. Das Journal Sun will erfahren haben...

Washington, 6. November. Das Ministerium des Aeußeren hat...

Berliner Börse vom 7. November 1891. Anfangs-Kurs (12 1/2 Uhr.)

Table with 4 columns: Name, Disconto-Commandit, Berlin Handelsgesellschaft, etc.

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. E. Serualet.

Meteorologischer Bericht des „Hail. Tagebl.“

Wetterausichten für den 8. und 9. November. Bei West- bis Nordwind veränderliches, etwas wärmeres...

Table with 7 columns: Zeit, Std., Barom., Thermometer, Feuchtheitsgrad, Wind, Wetter.

Aus dem Geschäftsverehr.

Hay's ächte Sodener Mineral-Bakterien, aus den Quellen des berühmten...

**Berliner Börse**  
vom 7. November 1891.

**Deutsche und Preussische Fonds.**

|                                |       |             |
|--------------------------------|-------|-------------|
| Deutsche Reichs-Anleihe        | 4     | 105,406 1/2 |
| do. do.                        | 3 1/2 | 97,606 1/2  |
| do. do.                        | 3     | 84,000      |
| Preuss. consol. Staats-Anleihe | 4     | 105,108 1/2 |
| do. do.                        | 3 1/2 | 97,750 1/2  |
| do. do.                        | 3     | 84,000      |
| Preuss.-Staats-Sch. Sch.       | 3 1/2 | 99,900      |
| Galische Stadt-Anleihe         | 3 1/2 | 94,600      |
| Magdeburg. Stadt-Anleihe       | 3 1/2 | 93,408      |
| Schlesische Provinz-Dbl.       | 3 1/2 | 92,750      |
| Westpreuss. Provinz-Dbl.       | 3 1/2 | —           |
| Land-Comm. Central             | 4     | —           |
| do. do.                        | 4     | 94,106 1/2  |
| do. do.                        | 3     | 83,908 1/2  |
| Russ. u. Neumarkt              | 3 1/2 | 98,900      |
| Silber. Wandbr.                | 3 1/2 | 93,900      |
| Sommersee Land-Comm.           | 4     | —           |
| do. do.                        | 4     | 94,900      |
| Rosenfeld                      | 3 1/2 | 97,750 1/2  |
| Schlesische                    | 4     | 101,750     |
| Russ. u. Neumarkt              | 4     | 101,906 1/2 |
| Bommersee                      | 4     | 101,700     |
| Deutsche                       | 4     | 101,700     |
| Preussische                    | 4     | 101,700     |
| Preuss. u. Westfälische        | 4     | 101,900     |
| Schlesische                    | 4     | 101,800     |
| Schlesische                    | 4     | 101,800     |
| Schlesw.-Holsteinische         | 4     | 101,800     |
| Danziger Staats-Anl.           | 3 1/2 | 93,400 1/2  |
| Sächs. Anleihe v. 1869         | 3     | 84,600      |
| Schlesische Rente              | 3     | 84,600      |

**Fremde Fonds.**

|                                |       |             |
|--------------------------------|-------|-------------|
| Argent. Anleihe kleine         | 100   | 39,900 1/2  |
| Argent. Anleihe kleine         | 100   | 30,600 1/2  |
| Dänische St.-Anl. v. 1886      | 3 1/2 | 92,400 1/2  |
| Edinburgh. Anl. v. 1889        | 3 1/2 | —           |
| Griech. Anl. v. 1881/84 kleine | 4     | 74,750 1/2  |
| cons. Goldrente mittl.         | 4     | 54,900 1/2  |
| Golddan v. 1890 mittl.         | 5     | 70,000 1/2  |
| Italien. 5% Rente 1872 St.     | 5     | 88,200 1/2  |
| cons. Anleihe mittl.           | 6     | 84,900      |
| cons. Anleihe mittl.           | 5     | 71,200 1/2  |
| Deherr. Goldrente II           | 4     | 94,200      |
| Silber. Anl. v. 1889           | 4 1/2 | 78,700      |
| Silber. Anl. v. 1889           | 4 1/2 | 78,600      |
| Staat. Anl. v. 1889            | 4 1/2 | 45,250 1/2  |
| Tobacco Anl. v. 1889           | 4 1/2 | 76,000 1/2  |
| amort. kleine                  | 5     | 90,600      |
| Rente kleine                   | 4     | 81,000 1/2  |
| amort. Rente v. 1890           | 4     | 81,000 1/2  |
| amort. Rente v. 1890           | 4     | 82,250 1/2  |
| Russ. Emal. Anl. 1880 fl.      | 4     | 105,200 1/2 |
| Rente 1889                     | 5     | —           |
| Rente 1884 5% St. fl.          | 5     | —           |
| Rente v. 1889                  | 5     | —           |
| cons. Anl. 1889 mittl.         | 4     | 92,600 1/2  |
| II Orient Anl. 5%              | 5     | —           |
| III do. do. 5% Rente           | 5     | 61,100 1/2  |
| Wien. Anl. v. 1881             | 4     | 95,600 1/2  |
| Schwedische Anl. v. 1890       | 3 1/2 | 93,750 1/2  |
| Schwedische amort. Rente       | 5     | 84,750 1/2  |

**Deutsche Hypotheken-Pfandbriefe.**

|                                |   |             |
|--------------------------------|---|-------------|
| Anhalt-Desau. Landesbank       | 4 | 100,600     |
| Deutsche Hyp.-Bank             | 4 | 101,200 1/2 |
| do. do.                        | 4 | 100,800 1/2 |
| do. Grundschul-Pfand           | 4 | 101,800 1/2 |
| Hamb. Hyp.-Bank                | 4 | 101,900 1/2 |
| Nordd. Grund Credit Bank       | 4 | 100,600 1/2 |
| Romm. Hyp.-Act. III. IV. Em.   | 4 | 101,400 1/2 |
| Preuss. Hyp. Act. III. IV. Em. | 4 | 101,750 1/2 |
| Cent. Hyp. Credit v. 1890      | 4 | 102,000 1/2 |
| Preuss. Hyp. Act.              | 4 | 101,100 1/2 |
| do. Hyp.-Act. Act. Ges. Cert.  | 4 | 100,750 1/2 |
| Rheinische Hyp.-Bank           | 4 | 100,300 1/2 |
| Schlesische Boden Credit Bank  | 4 | 100,250 1/2 |
| Süddeutsche Bodencredit Ges.   | 4 | 100,700 1/2 |

**Fremde Pfandbriefe.**

|                              |       |             |
|------------------------------|-------|-------------|
| Russische Landbank. 5%       | 4 1/2 | 109,500 1/2 |
| do. do.                      | 3 1/2 | 91,250 1/2  |
| Russ. geg. Bodencred. 5% St. | 4     | 100,800 1/2 |
| do. do.                      | 4 1/2 | 92,800 1/2  |
| Russ. Central. d. Bodencred. | 4     | 83,100 1/2  |
| Schwed. Hypoth. Bank 1878    | 4     | 99,750 1/2  |
| Schwed. Städt. v. 1883       | 4 1/2 | 101,100 1/2 |

**Fremde Stadt-Obligationen.**

|                          |       |            |
|--------------------------|-------|------------|
| Buenos Aires kleine      | 100   | 26,500 1/2 |
| Buenos Aires             | 100   | 93,900 1/2 |
| Kopenhagen               | 3 1/2 | —          |
| Wien                     | 4     | 41,000 1/2 |
| Wien II. VIII. Ser. gar. | 4     | 78,300 1/2 |
| Stockholm v. 1887        | 3 1/2 | —          |

**Deutsche Eisenbahn-Prioritäten.**

|                                   |       |         |
|-----------------------------------|-------|---------|
| Berg. Märk. III. Ser. Alt. A u. B | 3 1/2 | —       |
| Braunschw. Landes-Eisenbahn       | 4     | —       |
| Süd-Preuss. Eisenbahn             | 4     | —       |
| Magdeburg-Wittenberge St.-Akt.    | 3     | —       |
| Wann.-Ludow. gar. 1868/69         | 4     | 100,900 |
| do. v. 1874                       | 4     | —       |
| do. v. 1876/76 a. 78              | 4     | —       |
| do. v. 1881                       | 4     | —       |
| do. v. 1890                       | 3 1/2 | 94,500  |
| Medlenb. Friedr.-Franz. 5%        | 3 1/2 | —       |
| Ober-Schles. Lit. L.              | 3 1/2 | 96,000  |
| Schlesische Eisenbahn I. III.     | 4 1/2 | —       |
| IV.                               | 4 1/2 | —       |
| Werrabahn v. 1884 u. 1886         | 4     | 100,250 |

**Deutsche Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prioritäts-Aktien.**

|                         |       |             |
|-------------------------|-------|-------------|
| All-Damm-Colberg St. A. | 4 1/2 | 110,800 1/2 |
| Münchener Eisenbahn     | 5     | 102,750 1/2 |
| Schlesische Eisenbahn   | 5     | 106,750 1/2 |
| Werrabahn               | 4 1/2 | 85,000      |

**Fremde Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.**

|                                |       |            |
|--------------------------------|-------|------------|
| Albrechts-Bahn gar.            | 4 1/2 | —          |
| Böhmische Nordbahn Gold Prior. | 5     | 99,100     |
| Wien. Nordbahn Gold Prior.     | 4     | 85,900     |
| Wien. Nordbahn Gold Prior.     | 4     | 81,750 1/2 |

**Große Russische Eisenb. gar. II.**

|                                |       |             |
|--------------------------------|-------|-------------|
| Yanagor. Donau-Canal gar.      | 4 1/2 | —           |
| Kursk-Rybn gar.                | 4     | 85,200 1/2  |
| Nikolajewsk gar.               | 4     | 84,400 1/2  |
| Schjoni-Imanow gar.            | 5     | —           |
| Warschau-Wien                  | 4     | 96,000 1/2  |
| Wladimirsk                     | 4     | 101,600 1/2 |
| Wladimirsk Eisenb. gar. kleine | 3     | 63,400 1/2  |

**Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.**

|                       |       |             |
|-----------------------|-------|-------------|
| Frank. Güter.         | 5 1/2 | 74,750 1/2  |
| Libitz-Vitthener      | 7 1/2 | 142,700 1/2 |
| Magdeburg-Halle       | 4 1/2 | 109,250 1/2 |
| Magdeburg-Halle       | 4     | 65,100 1/2  |
| Schlesische Eisenbahn | 4     | 65,250 1/2  |
| Saalfeld              | 0     | 28,250 1/2  |
| Werrabahn             | 0     | 15,900 1/2  |

**Fremde Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prior.-Aktien.**

|                           |        |             |
|---------------------------|--------|-------------|
| Augsburg-Deitz            | 20     | —           |
| Bayrische Eisenb. Akt. B. | 10 1/2 | 200,100 1/2 |
| Dyn. Bod. St.-A. Akt. B.  | 12 1/2 | 214,200 1/2 |
| Frankf. a. M. Akt. B.     | 4 1/2  | 88,400 1/2  |
| Frankf. a. M. Akt. B.     | 4      | —           |
| Frankf. a. M. Akt. B.     | 4 1/2  | 69,750 1/2  |
| Frankf. a. M. Akt. B.     | 4 1/2  | —           |
| Frankf. a. M. Akt. B.     | 4 1/2  | 37,900 1/2  |

**Bank-Aktien.**

|                                |        |             |
|--------------------------------|--------|-------------|
| Berliner Bank                  | 8      | 105,000 1/2 |
| Berliner Handels-Ges.          | 9 1/2  | 125,100 1/2 |
| Dänische Landbank-Akt.         | 5 1/2  | —           |
| Darmstädter Bank f. G. u. Ind. | 9      | —           |
| Deutsche Bank                  | 10     | 144,500 1/2 |
| do. Genossenschaft             | 7      | 139,750 1/2 |
| do. Genossenschaft             | 6 1/2  | 115,900 1/2 |
| do. Hyp.-B. Berlin             | 6 1/2  | 111,000 1/2 |
| Disconto-Gesellschaft          | 11     | 170,400 1/2 |
| Dresdner Bank                  | 10     | 132,500 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 0      | —           |
| Gotthard-Bahn                  | 0      | 91,100      |
| Gotthard-Bahn                  | 0      | 101,600 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 12     | 168,400 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 6 1/2  | 105,750 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 6 1/2  | —           |
| Gotthard-Bahn                  | 6      | 94,800 1/2  |
| Gotthard-Bahn                  | 5      | 100,000 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 9      | 105,500 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 10 1/2 | —           |
| Gotthard-Bahn                  | 7      | 119,000 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 6 1/2  | 119,250 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 8      | 102,250 1/2 |
| Gotthard-Bahn                  | 8 1/2  | 144,750 1/2 |

**Soos-Papier.**

|                                |       |             |
|--------------------------------|-------|-------------|
| Bad. 4 1/2% Präm.-Anl. v. 1867 | 4     | 135,500 1/2 |
| Bad. 4 1/2% Präm.-Anl. v. 1867 | 4     | 43,900      |
| Bayerische Pr.-Anl. v. 1866    | 4     | 137,900 1/2 |
| Brandenb. 20 Hkr.-Loose        | —     | 132,750 1/2 |
| Brandenb. 15 Francs-Loose      | —     | 29,000 1/2  |
| Gotha. Präm.-Anl. v. 1867      | 3 1/2 | 109,400 1/2 |

**Große Russische Eisenb. gar. II.**

|                    |       |             |
|--------------------|-------|-------------|
| Präm.-Anl. v. 1867 | 3 1/2 | 104,100 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | 3 1/2 | 132,300 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | 4     | 128,900 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | 4     | 27,500 1/2  |
| Präm.-Anl. v. 1867 | 3 1/2 | 155,500 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | 5     | 145,500 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | —     | 140,250 1/2 |
| Präm.-Anl. v. 1867 | —     | 58,600 1/2  |

**Verkehrs- u. Güter-Gesellschaften.**

|                         |       |             |
|-------------------------|-------|-------------|
| Anhalter Kohlenwerke    | 6     | 98,250 1/2  |
| Bochum. Gußstahl-Fabrik | 6 1/2 | 114,000 1/2 |
| Consolidation Schalte   | 21    | 158,900 1/2 |
| Cortl. Bergwerk         | 12    | 63,000 1/2  |
| Damenbaum               | 10    | 93,200 1/2  |
| Dortmunder Bergwerk     | 10    | —           |
| Eschweiler              | 12    | 97,750 1/2  |
| Eschweiler              | 12    | 146,900 1/2 |
| Eschweiler              | 20    | 157,600 1/2 |
| Eschweiler              | 19    | 138,500 1/2 |
| Eschweiler              | 8     | 105,900 1/2 |
| Eschweiler              | 10    | 88,750 1/2  |
| Eschweiler              | 14    | 123,000 1/2 |
| Eschweiler              | 5     | 56,400 1/2  |
| Eschweiler              | 12    | 160,000 1/2 |
| Eschweiler              | 25    | 164,000 1/2 |
| Eschweiler              | 9     | 175,500 1/2 |
| Eschweiler              | 9     | 144,250 1/2 |
| Eschweiler              | 9     | 144,250 1/2 |

**Industrie-Aktien.**

|                         |        |             |
|-------------------------|--------|-------------|
| Brauerien:              |        |             |
| Friedrichsh. (Rabenbr.) | 40     | 258,000 1/2 |
| Leipzig Riebeck         | 10     | 168,500 1/2 |
| Transport:              |        |             |
| Große Berl. Riebeckbahn | 12 1/2 | 199,750 1/2 |
| Magdeburger             | 7      | 102,000 1/2 |
| Magdeburger             | 6      | —           |
| Magdeburger             | 6      | 99,000 1/2  |
| Magdeburger             | 35     | 315,500 1/2 |
| Magdeburger             | 6      | 72,000 1/2  |
| Magdeburger             | 16     | 211,100 1/2 |
| Magdeburger             | 20     | 220,750 1/2 |
| Magdeburger             | 10     | 156,000 1/2 |
| Magdeburger             | 0      | 33,000 1/2  |
| Magdeburger             | 7      | —           |
| Magdeburger             | 10     | 147,000 1/2 |
| Magdeburger             | 9      | 155,500 1/2 |
| Magdeburger             | 12 1/2 | 138,250 1/2 |
| Magdeburger             | 6 1/2  | 88,250 1/2  |
| Magdeburger             | 5      | 65,500 1/2  |

**Bank-Discounts in**

|                   |        |   |
|-------------------|--------|---|
| Berlin Reichsbank | 6 pCt. | — |
| do. Lombard       | 5 pCt. | — |
| Amsterd. Bank     | 4 pCt. | — |
| Brüssel           | 3 pCt. | — |

**Gold und Banknoten.**

|                        |             |   |
|------------------------|-------------|---|
| Duisen per Stück       | —           | — |
| 20 Francs-Stücke       | —           | — |
| Gold-Dollars per Stück | —           | — |
| Englische Banknoten    | 20,346 1/2  | — |
| Franken                | 80,600 1/2  | — |
| Franken                | 173,200 1/2 | — |
| Franken                | 304,000 1/2 | — |

**Julius Becker. Bankgeschäft, Halle a. S., An- u. Verkauf von Wertpapieren, Ausführung von**  
**Alte Promenade 4c, Speculations-Anträgen, Effecten-Versicherung und**  
**Kontrolle etc. etc. zu den günstigsten Bedingungen.**

**Verrein für Volkswohl.**  
**General-Versammlung**  
Donnerstag, den 12. November, Abends 8 Uhr,  
in der **Tulpe**.

1. Bericht über das Vereinsjahr 1890/91.
2. Genehmigung der abgeänderten Statuten zwecks Erlangung der Corporationserrechte.
3. Neu-Wahl des Vorstandes und Ausschusses.

**Der Vorstand.**

**Invalideitäts- u. Altersversicherung.**  
Amliche und unentgeltliche Auskunft ertheilt jeden Morgen  
8-10 Uhr.  
**Der Kontrollbeamte Laegel, Gr. Berlin 5.**

**Kostenfreier Nachweis**  
leerstehender Wohnungen und Geschäftslokale durch den  
**Haus- und Grundbesitzer-Verein Brüderstrasse 6,**  
Fernsprecher 151.

**Möbel-Fabrik und Magazin**  
von  
**Heinrich Schurig.**  
Neustadt 3, an der Moritzkirche.  
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter eleganter, sowie auch einfacher Möbel,  
in allen Gattungen.  
**Eigene Tapezier-Werkstatt. Billigste Preise.**

In dem uns günstig bemittelten vorderen Saale des  
**Rosenthals (Weidenplan 1)**  
wird am **Dienstag den 17., und Mittwoch den 18. November**  
b. 38. ein  
**Bazar**

zum Besten des jetzt beginnenden Baues der **St. Stephani-Kirche**  
auf dem Neumarkt stattfinden. Es wird den Uebern hnerinnen und  
wir eine große Freude sein, wenn die Herren Kaufleute und Gewerbe-  
treibende des Neumarkts uns Waaren aller Art unter Angabe des  
dafür zu fordernden Preises gütigst zuwenden und im Haus des  
Unterzeichneten rechtzeitig abgeben lassen wollen. Wie die kleine Bitte  
vor einigen Jahren den damaligen Kirchbauatag großen Gewinn ein-  
getragen hat, so hoffe ich für den jetzigen denselben Erfolg, und  
wünsche dem Bazar, der eine reiche Auswahl von Verkaufsgegenständen  
bieten wird, viel Käufer und dadurch einen reichen Ertrag für  
unser zur Ehre Gottes und zum Besten unserer Gemeinde unternom-  
menes Werk.

**D. S. Hoffmann,**  
Bakker zu St. Laurentii.

Den an meiner Kasse erwachten **Cheek-Verkehr** bringe ich  
mit dem Hinzufügen in empfehliche Erinnerung, daß die **Guthaben**  
auf den **Cheek-Conten** mit **2 Prozent** verzinst werden.  
Auf **Geldentlagen**, die welchen eine gegenseitige dreimonatlich-  
Kündigung vereinbart wird, kommen **3 Prozent** Zinsen zur Ver-  
gütung.  
Halle a. S.  
**H. F. Lehmann,**  
Bank- und Wechselgeschäft.

**Gr. Andwahl Hochstämmige Rosen, prämiert.**  
jetzt beste Pflanzzeit,  
empfiehlt die Gärtnerin von **C. Bräter, Feldstraße 13.**

**5. T.**  
**14. 11. 16. B. 7 1/2.**

**Hasenfelle**  
kauft fortwährend  
**Johannes Bernhardt,**  
Halle, Geberstraße 7.

**Ungarweine**  
in allen Sorten und bester Qualität  
— durch directe Verbindung  
zu den billigsten Preisen — offerirt.  
**H. Riek,** Germanische Fül-  
Großhandlung, Halle a. S.,  
gr. Ulrichstraße 37a.

**Makulatur**  
zu haben in der Expedition des  
**Hall. Tageblattes.**  
Sprechzeit von nun an  
**8-10. 2-3.**  
Sonntags nur Vormittags.

**Dr. Danckert,**  
homoeop. Arzt,  
(Gold. Schiffchen,  
gr. Ulrichstraße 36.)  
Fernsprecher 649.

# Bruno Töpel's Bierhalle.

Barfüßerstraße 5, u. Gr. Ulrichstr. 58.

**Echt böhm. Bier**

vom Bürgerl. Brauhaus Leitmeritz,

und d. Münchner Bürgerbräu.

Genüß: Enté mit Meerrettig u. Klößen.  
 Sonntag früh: gefüllte Zwiebeln und Gullasch.  
 Sonntag Abend: Cassler Rippespeer u. Kartoffelsalat.  
 Montag früh: Fäkelrippchen und Sauerkraut.  
 Montags: Irisch Stew (Specialität.)

## Restaurant Motor.

Schmeerstraße. (Zuh. Arthur Fischer.) Schmeerstraße.

**Specialität: Echt boehm. Bier**

des bürgerl. Brauhauses der Braubürger-  
 schaft zu Leitmeritz.

## „Börse“

ältestes Restaurant am Marktplatz.

Besitzer: Paul Sünderhauf.

bewährt seinen alten Ruf durch vorzügliches

Kulmbacher Exportbier und Münchner Spatenbräu,  
 sowie gute Küche.

Das von Ärzten vielfach empfohlene Exportbier halte stets in  
 Flaschenreife Abzug am Lager. 15 Fl. 3 Mark, frei ins Haus.

# Dresdener Bierhalle,

Kaulenberg 1.

Niederlage und Special-Ansicht des beliebten  
**Coburger Export-Bieres.**

Reichhaltige Speisekarte, Mittagstisch im  
 Abonnement 1 Mk.

Der Saal, 50—70 Personen fassend, noch einige Abende frei.

Paul Höndorf.

## Feine Dessert- u. Medicinal-Weine

als: echten Portwein, Madeira Sherry, Malaga,  
 Malvasia, Fajarete, Lagrimas, Samos, Capweine,  
 süßes Oberungar- u. Tokayer-Ausbruch, sowie  
 gut gepfefferte Bordeaux-, Burgunder-, Rhein-,  
 Pfalz- u. Mosel-Weine, deutsche Schaumweine,  
 französ. Champagner, echt engl. Porter u. Ale  
 aus directen Bezügen empfiehlt preiswerth

Julius Bethge.

Gleichzeitig empfehle meine

## Wein- u. Probrir-Stube.

Täglich frische prima Holländer Austern.

Julius Bethge, Leipzigerstr. 2.

## Echt Rügenwalder Gänsepökelfleisch,

allerfeinste Waare, von jetzt ab pr. Pfd. nur 65 Pfg.,  
 Feinstes garant. reines Gänsefett  
 empfiehlt  
 Gustav Friedrich, Bärgasse.

## Bürger-Rettungs-Institut.

Nachdem Herr Kaufmann Th. Fuhsst krankheitsshalber das  
 Amt eines Mandanten niedergelegt hat, ist Herr Kaufmann Leo-  
 pold Schmidt (vorm. C. Grohmann) Schmeerstraße 44 hier  
 zum Mandanten gewählt und sind daher nunmehr alle Zahlungen an  
 diesen zu leisten. Der Vorstand.

## Stadtverordneten-Wahl.

Zur öffentlichen Besprechung der Stadtverordneten-  
 Wähler und Aufstellung der Kandidaten werden die Herren  
 Wähler der II. Abtheilung auf

Mittwoch, den 11. November, Abends 8 Uhr,  
 nach dem kleinen Saal der Kaisersäle (Eingang Schulgasse), die  
 Herren Wähler der I. Abtheilung auf

Sonntag, den 14. November, Abends 8 Uhr,  
 nach der „Stadt Hamburg“ hiermit ergebenst eingeladen.

Halle a. S., den 6. November 1891.

**Dittenberger,** Elze, **Bethge,** **Böttcher,**  
 Rechtsanwalt, Kommerzienrath, Banddirektor.  
**Solla,** **Dehne,** **Reißig,** **Franzen,** **Friedberg,**  
 Rentner, Kommerzienrath, Major a. D., Malermaler, Professor.  
**Dr. med. W. Gräfe,** **Guelf,** **Hillmann,** **Hilberbrandt,**  
 Arzt, Regierungsrath, Geh. Sanitätsrath, Maurermeister.  
**Jordan,** **W. Koch,** **Schmann,** **Hedel,** **Roth,**  
 Betriebsführer, Rentner, Kommerzienrath, Kommerzienrath, Rentner.  
**Boigt,** **Jade,**  
 Rechtsanwalt, Amtsgerichtsrath.

# Deutsche Antisklaverei-Lotterie

(Coloniallotterie)

1. Ziehung den 24. Novbr. 1891. 2. Ziehung den 18. Jan. 1892.

Nur Geldgewinne. Jedes 10. Loos gewinnt Hauptgewinn 600 000 Mark.

Ganze Loose zur 1. Klasse 21 Mk. Halbe 10 Mk. 50 Pf. Achtel 3 Mk.

10tel 2 Mk. 10 Pf. 16tel 1 Mk. 50 Pf. 20tel 1 Mk. 25 Pf.

Loose gültig für beide Klassen: Ganze 42 Mk. Halbe 21 Mk. Achtel 6 Mk.

10tel 4 Mk. 20 Pf. 16tel 3 Mk. 20tel 2 Mk. 50 Pf. 32tel 1 Mk. 50 Pf.

40tel 1 Mk. 25 Pf. 10 Sechszehntel 29 Mk. 10 Zwanzigstel 23 Mk.

10 Zweihunddreissigstel 14 Mk. 50 Pf. 10 Vierzigstel 12 Mk.

1000 Betheiligungsschein an 50 Loosen für die erste Klasse 11 Mk. 50 Pf.

150 Betheiligungsschein „ 50 „ „ „ „ 25 Mk.

Für beide Klassen gültig das Doppelte.

Porto und Ziehungsliste 50 Pf.

## Die Hauptagentur für Halle u. Umgegend:

Große Ulrichstraße 48 (Richard Schroedel).

Dahelbst auch Preussische Klassenlose, Notiz + Loose etc.

## Fleischerei!

Einem geehrten Publikum von Halle die ergebene Anzeige,  
 daß ich das bisher von Herrn Fr. Peter innegehabte

## Fleischerei-Geschäft, Alter Markt 17,

übernommen habe, und es mein ernstes Bestreben ist, in wird,  
 durch reelle Geschäftsprinzipien und Lieferung bester Fleisch-  
 und Wurstwaren mir das Vertrauen und Wohlwollen meiner  
 Kundigkeit zu erwerben. Indem ich mich bestens empfehle,  
 zeichne

Emil Kluge.

## Gas-Coke.

ab Anfall 90 Pfg. das hl. Frei Gefaß 1 Mt. 5 Pfg.  
 das hl., jedoch nur bei Abnahme von mindestens 14 hl.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

## Julius Becker,

Bank-Geschäft,  
 Alte Promenade 4e,  
 nahe der Geist- und Gr. Ulrichstrasse.  
 An- u. Verkauf von Werthpapieren,  
 Einlösung von Coupons,  
 Auskunft-Ertheilung über Werthpapiere,  
 Kontrolle verlosbarer Werthpapiere.

## Achtung!!

Verkauf von heute ab:

Rind- u. Hammelfleisch,  
 a Pfund 60 Pfg.

Jeden Abend:

frische Jauersche und  
 Breslauer Würstchen,

fl. Sülze, a Pfd. 50 g;  
 ferner leierte 5 Pfund  
 Schmeer u. Wurst  
 für 3 Mark.

H. Beck,

Fleischermeister,  
 Königstraße 20b.

Gr. woblschmeckendes Roggen-  
 brod empfiehlt  
 G. Schimpf, Gr. Ulrichstraße 51

Claviere werden sauber  
 getrimmt und  
 reparirt d. Laue, Taubenstr. 14.

## Gesucht

wird von einem Ausländer (Stu-  
 dent) ein Lehrer od. eine Leh-  
 rerin für deutsche Sprache,  
 der jedoch in engl. Sprache  
 erst. wird werden muß. Offerten  
 unter C. 4597 an die Exped. d.  
 Blattes erbeten.

Geeben eingetroffen:

Eine Wagenladung

**Bücklinge,**

grüne Heringe,  
 Pfund 10 Pfg.

Die v. vor. Jahre so beliebten

**Heringe in Gelee,**

a Stück 10 Pfg., Pfd. 30 Pfg.

**Neumarkt- Fischhalle,**

I. Geißstraße 36a.,

II. König- und Merze-  
 burgerstraßen: Gde  
 (Volkswohlf.).

Einen hocheleganten

**Damenschreibfließ,**

dito Verilow, dito Salon-  
 fließ, zur Zeit für bestellt ange-  
 fertigt, verkauft sehr billig

H. Bergmann, Tischlermeister,  
 Gleichstraße 31

**Verband-Watte**

Ia IIa  
 pr. Pfund 1,60 1,30

**Isenthal & Co.**

# Walhallatheater

Direction: Richard Hubert.

Durchweg neuer Spielplan!

Die Familie Lars Larsen, Bra-  
 vour-Barriere-Artisten. — Dr.

Charles Carl, Drahtkünstler.

Die Schweitern Emma und  
 Annie, Gymnastikerinnen am drei-  
 fachen Red. — Dr. Esau, Jong-  
 leur-Equilibrist. — Mr. Ametta  
 mit ihren abgerichteten Hunden. —

Die drei Jehan-Bayton's,  
 Excentriker und Panomantisten. —

Hil. Fritz Georgeite, Koffin-  
 Soubrette. — Die Geschwister

Julie u. Julius Wagnmann,  
 Groß, Tanz- und Grottesk-  
 Duetten.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Beginn  
 der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag: Vormittag  
 von 11/2 bis 1/2 Uhr:  
**Grosser Frühschoppen**

bei  
**Freiconcert.**

Jeden Sonntag von 4—6 Uhr  
**Nachmittags-Vorstellung.**

Ältern, Vormünder, Erzieher u. i. v.  
 haben das Recht, auf je ein Billet  
 ein Kind frei dazu mitzubringen.

# Concordia- Theater.

**Ringkampf**

zwischen Herrn Hermann  
 Preisch, Eisenstecher, Herren-  
 Straße 10 u. Mont. Masson.

Prämie 100 Mark.

Auftreten sämtlicher  
 Kapazitätisten.

Anf. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
 von 11/2 bis 1/2 Uhr:  
**Frühschoppenconcert**

bei freiem Entree.

Von 4—6 Uhr

**Nachmittags-  
 Vorstellung**

zu haben Preisen auf  
 allen Plätzen.

Sonntag, 8. Novbr.:  
**Grosser Ringkampf.**

Näheres Anschlagzäulen.

Für den Inlateralenstell verantwortlich  
 Julius Gubig in Halle